

Aufforderung zur Angebotsabgabe für

BIQ III Sommerferienkurse 2019

– Abgabe bis 24.05.2019 –



Bremer
Integrations
Qualifizierung

Das Zentrum für Schule und Beruf (zsb) ruft alle interessierten Anbieter auf, Angebote für die „BIQ III Sommerferienkurse“ (Zeitraum: 04.07. – 14.08.19) einzureichen.

Bewerbungsrelevant sind Angebote, die die Integration von (jungen) Geflüchteten und Zugewanderten im Alter von 18 – 27 Jahren fördern. Dabei wird gezielt nach Angeboten folgender Kategorien gesucht:

- Freizeitangebote, Ausflüge, Sprache und Softskills
- Sport und Sprache
- Sprache, Mathematik und EDV-Bildung
- Kreatives, Musik und Kultur

Das zsb sucht nach Kursangeboten, die maßgeblich dazu beitragen, dass Menschen unterschiedlicher Herkunft und Kultur zusammengebracht, ihre Talente und Interessen gefördert und Anschlussperspektiven aufgezeigt werden.

Das durch den Europäischen Sozialfonds geförderte Projekt hat die Unterstützung von jungen Geflüchteten und Zugewanderten, die Deutsch auf dem Niveau B1 beherrschen möchten, zum Ziel. Potenzielle Teilnehmer*innen sind sowohl Schülerinnen und Schüler von Berufsorientierungsklassen, die die Schule verlassen, als auch alle jungen Migrant*innen zwischen 18 und 27 Jahre.

Das Zentrum für Schule und Beruf, das mit der Durchführung des Projektes beauftragt wurde, möchte in Kooperation mit dem Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen (SWAH) und der Senatorin für Kinder und Bildung (SKB), junge Menschen in ihrer beruflichen sowie persönlichen Entwicklung fördern. Hierzu erhalten die Teilnehmenden sozialpädagogische Unterstützung und können an unterschiedlichen Maßnahmen insbesondere zur Sprachförderung teilnehmen.

Für nähere Informationen bezüglich der gewünschten Ausgestaltung von Kursangeboten bitten wir Sie das Dokument „Aufforderung zur Abgabe von Angeboten BIQ III_002“ zu beachten.

Die Angebote sind bis zum 24.05.2019 zu senden an:

Zentrum Für Schule und Beruf / BIQ
Steffensweg 171
28217 Bremen

Wir freuen uns auf Ihre vielfältigen Angebote!

Bremen, April 2019

Nils Heckmann
Projektleitung

A Allgemeine Bestimmungen

1. Es können Angebote eingereicht werden, die bereits realisiert sind.
2. In allen Fällen sollten dabei Vorerfahrungen mit der genannten Zielgruppe vorliegen.
3. Die Vergütung der Angebote wird vertraglich geregelt. Auf Rückfrage kann ein Vertragsentwurf angefordert werden.
4. Kursträger, deren Angebot eingekauft wird, verpflichten sich, ab der Vertragsunterzeichnung zur Werbung für den Kursstart des eigenen BIQ-Kurses unter Verwendung des Titels „Bremer IntegrationsQualifizierung (BIQ)“.
5. Die Anbieter können selbst Teilnehmer*innen gemäß der ausgeschriebenen Zielgruppe für ihre Angebote akquirieren, um die maximale Kursteilnehmerzahl zu erreichen.

B Hinweise zum Bewerberkreis

Auf die Ausschreibung können sich alle externen Anbieter des Landes Bremen bewerben sowie weitere aus ganz Deutschland, sofern die Anbieter ihre Angebote in der Stadt Bremen durchführen können.

C Einzureichende Unterlagen

1. Die einzureichenden Unterlagen müssen in deutscher Sprache erstellt und sollen ein vollständiges Bild des Angebotes in der örtlichen Situation geben. Gleichzeitig sollen die damit verbundenen Intentionen erkennbar gemacht werden. Die beigefügten Formblätter sind digital auszufüllen und müssen im vorgegebenen Umfang bleiben.
2. Folgende Unterlagen müssen digital ausgefüllt und im Original unterschrieben eingereicht werden:

I. Bewerbung für BIQ III
Sommerferienkurse 2019

II. Übersicht Angebot BIQ III

III. Angebotsbeschreibung

Die eingereichten Unterlagen werden dem zsb zur Verfügung gestellt und nicht zurückgesandt. Den Unterlagen können Visualisierungen/Fotos (inkl. Nutzungsrechte) beigelegt werden, die zur Dokumentation und Pressearbeit verwendet werden dürfen. Haftung bei Verlust von Unterlagen übernimmt der Auftraggeber in keiner Weise.

D Einsendung der Unterlagen

Letzter Einsendetermin ist der 24.05.2019 (Poststempel)

E Vergabe

1. Die eingereichten Unterlagen werden intensiv vorgeprüft.
2. Das zsb informiert (voraussichtlich) am 29.05.2019 die Anbieter über den Einkauf oder die Ablehnung des eingereichten Angebotes.
3. Das zsb wird sowohl die Anbieter informieren, deren Angebote eingekauft werden, als auch diejenigen, deren Angebote nicht berücksichtigt werden.

Bremen, April 2019

Nils Heckmann
Projektleitung

BEWERBERNUMMER: _ _ _

Bewerbung für BIQ III Sommerferienkurse 2019

– Bremer IntegrationsQualifizierung –

I. **Bewerber*in:** _____

Verein/Institution: _____

Ansprechpartner*in: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

II. Übersicht Angebot BIQ III

Die Kurse der BIQ III sollen in den Sommerferien (04.07.-14.08.2019) stattfinden.

Kontaktdaten (Vertragsangelegenheiten)	
Kontaktdaten (durchführende*r Kursleiter*in vor Ort)	
Titel des Kurses für Anmeldeportal „Edoobox“ (bitte darauf achten, dass Titel den Kursinhalt widerspiegelt) <i>[max. 30 Zeichen]</i>	
Kursort	
Wegbeschreibung zum Kursort <i>[ggf. Treffpunkt/Uhrzeit benennen, von dem Teilnehmende am ersten Kurstag abgeholt werden, wenn der Kursort schwer auffindbar ist]</i>	
Anzahl an Teilnehmer*innen pro Kurs [Vorgaben im Dokument „Aufforderung zur Abgabe von Angeboten BIQ III_002“ beachten]	
Zeitlicher Umfang des Kurses (Tage, Stunden pro Tage/Woche) [Vorgaben im Dokument „Aufforderung zur Abgabe von Angeboten BIQ III_002“ beachten]	
Gesamtstunden des Kurses	
Kosten pro Teilnehmer*in gesamt	
Kosten pro Teilnehmer*in pro Stunde	
Kosten pro Maßnahme ¹	
Anzahl an möglichen Kursen	

¹ Die Kosten pro Kurs müssen alle angebotsnotwendigen Kosten enthalten. Darunter fallen u.a. Exkursionen, Eintrittsgelder, Fahrkarten, Verpflegung, usw. Nicht angegebene Kosten werden nachträglich nicht durch den Auftraggeber übernommen.

III. Angebotsbeschreibung

(max. zwei DIN A4-Seiten, Schrifttyp Calibri, Schriftgröße 11)

1. Bitte beschreiben Sie das Konzept des eingereichten Angebots
2. Bitte erstellen Sie eine Kurzbeschreibung des Kursangebotes in einfacher Sprache (für Online-Anmeldeportal „Edoobox“) *[max. 120 Wörter]*
3. Beschreiben Sie Ihre Erfahrung hinsichtlich des Zugangs zur Zielgruppe.
4. Inwieweit werden Betreuer*innen und weitere Bezugspersonen der Teilnehmenden vorbereitet und unterstützt?
5. Wie werden Teilnehmende einbezogen, die in Deutschland aufgewachsen sind und/oder gibt es Bemühungen darum?
6. Welchen Gewinn für die Integration von Geflüchteten durch ihr Angebot erkennen Sie?
7. Haben Sie sonstige Bemerkungen zu Ihrem Angebot?